F 3229 A

Gesetz- und Verordnungsblatt

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Ausgabe A

24. Jahrgang | Ausgegeben zu Düsseldorf am 29. Dezember 1970 | Nummer 108

Glied.-Nr.	Datum	Inhalt	Seite
20320	15. 12. 1970	Überleitungsverordnung zu Artikel III § 4 Abs. 2 des Siebten Besoldungsänderungsgesetzes	769

20320

Überleitungsverordnung zu Artikel III § 4 Abs. 2 des Siebten Besoldungsänderungsgesetzes

Vom 15. Dezember 1970

Auf Grund des Artikels III § 4 Abs. 2 des Siebten Gesetzes zur Änderung des Besoldungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 16. Juni 1970 (GV. NW. S. 442) und des Artikels VI § 2 Abs. 3 des Sechsten Gesetzes zur Änderung des Besoldungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 16. Juli 1969 (GV. NW. S. 466) wird im Einvernehmen mit dem Innenminister verordnet:

§ 1

Für Versorgungsempfänger, die aus einem in der Spalte 2 der Anlage genannten Amt versorgt werden, sind der Berechnung der Versorgungsbezüge die in der Spalte 4 genannten Grundgehälter und Zulagen zugrunde zu legen.

§ 2

(1) Die Überleitungen im Abschnitt I der Anlage werden wirksam zum 1. Juli 1970.

(2) Die Überleitungen im Abschnitt II der Anlage werden wirksam zum 1. April 1969.

Düsseldorf, den 15. Dezember 1970

Der Finanzminister
des Landes Nordrhein-Westfalen
Wertz

Anlage

SONDERÜBERLEITUNGSÜBERSICHT

I. Überleitung auf Grund des Artikels III § 4 Abs. 2 des 7. LBesÄndG

Lfd. Nr.	Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe und Zulagen des LBesG 69	Besoldungsgruppe und Zulagen des LBesG 70
1	2	3	4
1.	Hauptwachtmeister der Feuerschutzpolizei	A 6 + Zulage nach Fußn. 2 Satz 1	A 6 + Zulage gem. Fußn. 1
		A 6 + Zulage nach Fußn. 2 Satz 2	A 7 + Zulage gem. Fußn. 1
2.	Regierungskartographenhauptsekretär	A 8	A 8 + Zulage gem. Fußn. 2
3.	Regierungsvermessungshauptsekretär	A 8	A 8 + Zulage gem. Fußn. 2
4.	Lehrer als Alleinstehender oder Erster Lehrer an einer Volksschule mit 2 Lehrerstellen, der als solcher nach einer mindestens zehnjährigen Dienstzeit in den Ruhestand getreten oder verstorben ist,	A 11 oder A 11 a + 91 DM Zulage	A 13
5.	Gartenoberamtmann	A 12	A 12 + Zulage gem. Fußn. 3
6.	Hauptschullehrer Mittelschullehrer	A 12 oder A 12 a	A 13
7.	Hauptschulkonrektor Mittelschulkonrektor — an einer Haupt- oder Mittelschule mit mindestens 8 bis 11 Klassen —	A 12 a + Zulage nach Fußn. 1	A 13 a
	— an einer Haupt- oder Mittelschule mit mindestens 8 bis 11 Klassen — (soweit zweizügig voll ausgebaut)	A 12 a + Zulage nach Fußn. 1	A 14
8.	Sonderschulkonrektor — an einer Sonderform der Volksschule mit mindestens 6 Lehrerstellen —	A 12 a + Zulage nach Fußn. 1 Anhang zur Besoldungsordnung A	A 13
9.	Hauptschulkonrektor Mittelschulkonrektor — an einer Haupt- oder Mittelschule mit mindestens 12 Klassen —	A 13	A 14
10.	Hauptschulrektor Mittelschulrektor — als Leiter einer Haupt- oder Mittelschule mit weniger als 6 Klassen —	A 13	A 13 a
11.	Hauptschulrektor Mittelschulrektor — als Leiter einer Haupt- oder Mittelschule mit 6 bis 11 Klassen —	A 13 a	A 14
	— als Leiter einer Haupt- oder Mittelschule mit 6 bis 11 Klassen — (soweit zweizügig voll ausgebaut)	A 13 a	A 14 + Zulage gem. Fußn. 10
12.	Hauptschulrektor Mittelschulrektor — als Leiter einer Haupt- oder Mittelschule mit mindestens 12 Klassen —	A 14	A 14 + Zulage gem. Fußn. 10

Lfd. Nr.	Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe und Zulagen des LBesG 69	Besoldungsgruppe und Zulagen des LBesG 70
1	2	3	4
13.	Beamte der Besoldungsgruppe A 14 als Leiter von Behörden, Schulen oder sonstigen Einrichtungen mit eigenem Personalbestand, soweit der Behörde, Schule oder sonstigen Einrichtung mindestens 2 Planstellen der Besoldungsgruppe A 14 zugeteilt waren,	A 14 + Zulage nach Fußn. 1	A 14 Zu dem Grundgehalt tritt eine Zulage von 58,40 DM
14.	Finanzgerichtsrat, bei dem der Versorgungsfall vor dem 1. Januar 1966 eingetreten ist (Artikel IV Abs. 5 des 5. LBesÄndG), von der 13. Dienstaltersstufe an	A 14 Grundgehalt gem. Fußn. 2	A 15
15.	Sozialgerichtsrat — als ständiger Vertreter des Präsidenten eines Sozialgerichts oder eines Sozialgerichtsdirektors — von der 13. Dienstaltersstufe an	A 14 Grundgehalt gem. Fußn. 2 + Zulage nach Fußn. 5	A 15 + Zulage gem. Fußn. 9
16.	Oberbaurat — im Ingenieurschuldienst — (als ständiger Vertreter eines in Besoldungsgruppe A 15 eingestuften Leiters einer Ingenieurschule mit mindestens 12 Klassen, soweit an Schulen mit mindestens 18 Semesterklassen)	A 15	A 15 + Zulage gem. Fußn. 13
17.	Oberstudienrat — als ständiger Vertreter eines in Besoldungsgruppe A 15 eingestuften Oberstudiendirektors — (soweit an Schulen mit mindestens 18 Klassen)	A 14 + Zulage nach Fußn. 4	A 15 + Zulage gem. Fußn. 13
	— an einer berufsbildenden Schule — (als ständiger Vertreter des Leiters einer berufsbildenden Schule, höheren Fachschule oder höheren Wirtschaftsfachschule mit mindestens 18 Klassen oder 18 Semesterklassen, wobei 4 Klassen einer Berufsschule als eine Klasse rechnen)	A 14 + Zulage nach Fußn. 4	A 15 + Zulage gem. Fußn. 13
18.	Oberstudienrat — als ständiger Vertreter des Leiters eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mindestens 40 Lehrerstellen —	A 15	A 15 + Zulage gem. Fußn. 13
	— als ständiger Vertreter des Leiters eines Bezirksseminars für das Lehramt am Gymnasium —	A 15	A 15 + Zulage gem. Fußn. 13
	— an einer berufsbildenden Schule — (als ständiger Vertreter des Leiters einer berufsbildenden Schule mit mindestens 40 Lehrerstellen)	A 15	A 15 + Zulage gem. Fußn. 13
	— an einer berufsbildenden Schule — (als ständiger Vertreter des Leiters einer höheren Fachschule mit mindestens 28 planmäßigen Lehrerstellen und mindestens 18 Klassen)	A 15	A 15 + Zulage gem. Fußn. 13

Lfd. Nr.	Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe und Zulagen des LBesG 69	Besoldungsgruppe und Zulagen des LBesG 70
1	2	3	4
	— an einer berufsbildenden Schule — (als ständiger Vertreter des Leiters einer höheren Wirtschaftsfachschule mit mindestens 28 planmäßigen Lehrerstellen und mindestens 18 Klassen)	A 15	A 15 + Zulage gem. Fußn. 13
	— als ständiger Vertreter des Leiters eines Bezirksseminars für das Lehramt an berufsbildenden Schulen —	A 15	A 15 + Zulage gem. Fußn. 13
19.	Baudirektor — als Leiter einer voll ausgebauten Ingenieurschule — (soweit mindestens 18 Semesterklassen)	A 15 + Zulage nach Fußn. 8	A 16
20.	Finanzgerichtsdirektor von der 12. Dienstaltersstufe an	A 15 Grundgehalt gem. Fußn. 2	A 16
21.	Finanzgerichtsdirektor — als ständiger Vertreter eines Behördenleiters, der in B 3 steht —	A 16	A 16 + Zulage gem. Fußn. 2
22.	Sozialgerichtsdirektor — als Leiter eines Sozialgerichts —	A 16	A 16 + Zulage gem. Fußn. 2
23.	Finanzgerichtspräsident, bei dem der Versorgungsfall vor dem 1. Januar 1966 eingetreten ist	B 3	B 4
24.	Ministerialdirektor, sofern er bis zum 31. Mai 1954 aus dem Landesdienst in den Ruhestand getreten oder verstorben ist,	B 9	B 10

II. Überleitung auf Grund des Artikels VI § 2 Abs. 3 des 6. LBesÄndG

Lfd. Nr.	Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe und Zulagen des LBesG 68	Besoldungsgruppe und Zulagen des LBesG 69
1	2	3	4
1.	Regierungskartographenobersekretär	A 7	A 7 + Zulage gem. Fußn. 1
2.	Regierungsvermessungsobersekretär	A 7	A 7 + Zulage gem. Fußn. 1

— GV. NW. 1970 S. 769.

Einzelpreis dieser Nummer 0,70 DM

Einzellieferungen nur durch den August Bagel Verlag, Düsseldorf, gegen Voreinsendung des Betrages zuzügl. Versandkosten auf das Postscheckkonto Köln 85 16 oder auf das Girokonto 35 415 bei der Westdeutschen Landesbank, Girozentrale Düsseldorf. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer bei dem August Bagel Verlag, 4 Düsseldorf, Grafenberger Allee 100, vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Elisabethstraße 5. Druck: A. Bagel, Düsseldorf; Vertrieb: August Bagel Verlag, Düsseldorf. Bezug der Ausgabe A (zweiseitiger Druck) und B (einseitiger Druck) durch die Post. Gesetz- und Verordnungsblätter, in denen nur ein Sachgebiet behandelt ist, werden auch in der Ausgabe B zweiseitig bedruckt geliefert. Bezugspreis vierteljährlich Ausgabe A 8,40 DM, Ausgabe B 9,50 DM.
Die genannten Preise enthalten 5,5 % Mehrwertsteuer.